

Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

Calw und Neuenbürg.

Nro. 72.

9. Sept.

1840.

Ämliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Neuenbürg. (Auswanderung). Louise Jaak, ledig, 21 Jahre alt, von Schwann wandert nach Weiler im Badischen aus und ihr Vater, der Sonnenwirth Jaak von Schwann, hat auf Jahresfrist die gesetzliche Bürgschaft geleistet. Am 5. Sept. 1840. K. Oberamt. Schöpfer.

Zwerenberg. Um den Vermögenszustand des jung Michael Kentschler etwas genau prüfen zu können, werden alle diejenigen, welche Forderungen an denselben zu machen haben, aufgefordert, innerhalb 15 Tagen, von heute an gerechnet, bei dem Unterzeichneten solche zu melden. Den 1. Sept. 1840. Schultheißenamt. Wolf.

Altenstaig, Stadt. (GläubigerAusruf). Um das Schuldenwesen des hiesigen Bürgers und bisherigen StadtForstwarths Konrad Walz, wo möglich auf gutem Wege beseitigen zu können, werden alle diejenigen, welche eine Forderung an denselben zu machen, und solche bei der unterzeichneten Stelle noch nicht eingeben haben, aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 3 Wochen geltend zu machen, widrigenfalls bei einem außergerichtlichen Arrangement keine Rücksicht auf sie genommen werden könnte. Den 4. Sept. 1840. Stadtschultheißenamt. Speidel.

Calw. (LiegenschaftsVerkauf). Am Montag den 14. Sept. d. J.

Nachmittags 1 Uhr kommt die Liegenschaft des verstorbenen Samuel Widmayer, Saisensieders, zum letzten mal in den öffentlichen Auktionsreich. Sie besteht aus einem Hausheil im Biergäßchen, einem Grasacker im Kapellenberg, einem Garten im Zwinger, 7 Allmandbäumen am Walkmühlweg und der Kartoffelblum von 1 Brl. Allmand im Rudersberg. Den 5. Sept. 1840. Stadtrath.

Hirsau. Von Seiten der Komman wird man auf dem Rathhause dahier einige StiegenGeländer, und eine Stiege, fertigen so wie 2 Böden, mit Bulacher Platten, belegen lassen.

Die desfallige AbstrichsVerhandlung wird am

Dienstag den 15. d. M.

Vorgens 7 Uhr

auf dem hiesigen Rathhaus vorgenommen werden, wozu man Auktionslustige hiemit einladet. Den 5. Sept. 1840. Schultheiß Keppler.

Hirsau. (SchafweideVerleihung). Man gedenkt die Schafweide auf hiesiger Markung pro nächsten Winter für 225 — 250 Stück am Dienstag den 29. d. M.

Vormittags 9 Uhr

auf dem hiesigen Rathhaus zu verleihen; Pächter, mit gehörigen Zeugnissen versehen, ladet man andurch ein. Den 5. Sept. 1840. Schultheiß Keppler.

Forstamt Altenstaig. (HolzVerkauf).

Im Revier Simmersfeld werden am
Montag den 14. und
Dienstag den 15. Sept.
aus dem Distrikt Hagwald

252 Langholzstämmen, 159 Klöße,
184¹/₂ buchene, 206³/₂ tannene Klstr.,
ca. 1850 buchene, 2250 tannene un-
aufgebundene Wellen;

Geiselhardt

55 Langholzstämmen, 61 Klöße;

Großhommelberg

7 Langholzstämmen, 31 Klöße;

Scheidholz im Citele, Kienhändlin u. Spiel-
berg

97 Langholzstämmen und 89 Klöße
unter den gewöhnlichen Bedingungen im
Aufstreich verkauft.

Indem man die Kaufsliebhaber hiemit
einladet, wird bemerkt, daß der Anfang
am 14. Sept. Morgens 9 Uhr im Schlag
Hagwald gemacht werden wird. Den 31.
August 1840. R. Forstamt. v. Seutter.

Außeramtliche Gegenstände.

Altenstaig, Stadt. (Schilbwirtschaft
und Bierbrauerei-Verpachtung oder Ver-
kauf). Der Unterzeichnete ist wegen öfterer
Kränklichkeit entschlossen, seine Wirtschaft
und Bierbrauerei mit eingerichteter Bäckerei
auf 10 bis 12 Jahre zu verpachten oder zu
verkaufen.

Das Wirtschaftsbauwerk ist mit der
Scheuer unter einem Dache verbunden und
hat vollständige Gelasse, nicht nur zum
Wirtschaftsbetrieb, sondern auch zur Be-
herbergung von Fremden, auch befindet sich
im Hause ein guter gewölbter Keller.

Das Wirtschaftsbauwerk ist durch einen
geräumigen Gang mit den andern Gebäu-
lichkeiten in Verbindung.

Zu Letzteren gehört das Bräuhaus mit
vollständiger Einrichtung nebst Branntwein-
brennerei und einem guten laufenden Brun-
nen.

Ein zweistöckiger Holzschopf in welchem
der ganze Vorrath an Holz im Trocknen
aufbewahrt werden kann.

Ein mit Trockenböden und FutterMag-
zinen überbauter doppelter Bierkeller von
vorzüglicher Qualität, in welchem gegen
200 Eimer aufbewahrt werden können.

Das Ganze ist mit geräumiger Hofraithe,
Vieh und Schweinstallungen versehen, (und
von der vordern Seite an der frequentesten
Straße und am Viehmarkt gelegen, von
der hintern Seite aber von einigen Morgen
schönen Feldes umgeben.

Dem Pächter oder Käufer können sämt-
liche WirtschaftsGeräthschaften nebst einem
bedeutenden FässerVorrath überlassen wer-
den, auch können gute Felder mit abgege-
ben werden und die Pacht- oder Kaufsbe-
dingungen werden so billig als möglich ge-
stellt.

Die Verpachtung oder VerkaufsVerhand-
lung findet am MathhäusFeiertage
den 21. Sept.

Vormittags 10 Uhr

in meinem Hause selbst Statt, wozu die
Liebhaber mit der Bemerkung eingeladen
werden, daß die Realitäten täglich in Au-
genschein genommen werden können. Den
31. August 1840.

Lindenwirth Traub.

Calw. Schuhmacher Bojenhardt's
Wittwe im Biergäßle ist Willens, ihren Haus-
antheil zu verkaufen, er enthält Stube, Stuben-
kammer, Dachkammerle, Küche, oben zwei
Kammern, ein halbes Gerecht und Kelleran-
theil. Das Haus kann täglich eingesehen,
und mit der Besitzerin ein Kauf abgeschlossen
werden.

Calw. Nächsten Sonntag sowie die gan-
ze Woche über sind frische Laugenbrezeln zu
haben bei

Beck Lodholz.

Calw. Schuhmacher Seifried im
Biergäßle hat bis Martini ein Logis zu ver-
mieten, für eine kleine Haushaltung.

Calw. Das Mejer Wurstsche Logis im
Wolz und Zahnschen Haus ist bis Martini
zu vermieten.

Wolz und Zahn.

Calw. Der Garten des Amtspflegers Schmid ist zum Verkauf ausgesetzt, etwaige Liebhaber wollen sich an Herrn Stadtpflegers Bozenhardt wenden.

Calw. Schneider Beck in der Weizergasse schenkt seinen bisherigen 6r Wein um 5 kr. und den 4r um 3 kr. den Schoppen. Auch sind mehrere gute Fohföhlinge bei ihm zu haben, von 1 bis 1½ Eimer Gehalt, im Preis von 2 fl. bis 8 fl. die zum Fuhrwerk tauglich sind.

Althengstätt. Johannes Hölzle hat ein Leiterwägle zu verkaufen, zum ein- und zweispännig Fahren, um billigen Preis.

Neuenbürg. (Fässerverkauf). Bei Unterzeichnetem liegen 2 weingüne Fässer zum Verkauf, eines 5 Eimer, das Andere 6 Eimer haltend, stark in Eisen gebunden, um sehr billigen Preis. Karl Kappler, Rothgerber.

Calw. Die hiesigen Veteranen bitte ich freundschaftlichst, nächsten Sonntag Abend 8 Uhr in den Gasthof zum Kronprinzen zu kommen, um mich wegen unserem bevorstehenden Feste mit ihnen besprechen zu können.
Christian Dreiß.

Mehlpreise
der
Kunstmühle von George Lutz
in
Calmbach

vom 3. Sept. 1840.

100 Pfund	Gries	9 fl. 20 kr.
—	Mehl No. 1,	9 fl. 30 kr.
—	„ „ 2,	8 fl. 20 kr.
—	„ „ 3,	7 fl.
—	„ „ 4,	6 fl.
—	„ „ 5,	4 fl. 30 kr.
—	„ „ 6,	3 fl. 30 kr.
—	Kleien	2 fl. 24 kr.

Calw. (WaarenEmpfehlung). Durch neue Zufuhren ist mein Lager in vielen Sorten Gusywaaren bestehend hauptsächlich in Defen, Kunstbeerden, Sparbeerdchen, Kochgeschirr, Biegeleisen Schaalen und Stähle, u. s. w., so wie in allen möglichen Artikeln

von niederländer und englischen Eisen- und Stahlwaaren, worunter hauptsächlich alle Arten Handwerkszeug, Seilen, Zimmer- und Waldsägen u. s. w. wieder bestens assortirt, und empfehle ich solches sowohl als auch meine neu angekommenen ächten steuerischen Strohmesser und Strohblätter, so wie meine feuerischen Streueisen zur gefälligen Abnahme höflich.

Sr. Müller.

Neuenbürg. (Wostpresse scil). Der Unterzeichnete hat eine noch gute Wostpresse mit einer Spindel zu verkaufen.

S. Müller, Saisensieder.

Calw. Alt Küfer Giebenrath im Zwinger hat zu verkaufen, ein zwei, ein halb einriees in Eisen gebundenes Faß, alte und neue Fäßchen, entbehrlichen Handwerkszeug, Faßdaugen, dárres Bodenholz, ein gut erhaltenes Küferwägle, und Reife aller Gattung, so wie auch neue lederne Weinschlänche und hölzerne Röhren. Er bietet sich zugleich an, alte Fässer zu repariren, so wie er Obst und Zwetschgen zum Brennen annimmt, mit dem Versprechen, die, welche dergleichen ihm übergeben, redlich zu bedienen. Auch verkauft er eine in gutem Zustande befindliche Krautstande.

Calw. Für die so zahlreiche Begleitung der Leiche unserer lieben sel. Tochter zu ihrer Ruhestätte sagen wir unsern herzlichsten Dank. Bedient Wolf und seine Familie.

Neuenbürg. Der Unterzeichnete bringt hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß er von den in dem Verlage der Herren Hof- und KanzleiBuchdruckern Gebr. Mäntler in Stuttgart erscheinenden Druckschriften, eine Niederlage errichtet, und namentlich solche für die K. Pfarr- und Schultheißenämter geeignet, bei ihm vorrätzig sind.

Unterpfsandstabelle, nebst allen hiezu gehörigen Pfandscheinen, Anheftbogen u. BürgerrechtsVerzichte zur Auswanderung, GeburtsBriefe, Heimatscheine (Schuldtheißenamtliche), Nachbücher, SchuldklagProtokolle, Kassenberichte f. Schuldtheißen, Augeregister, KälberVerzeichnisse, ViehUrkunden, welche auf be-

sonderes Verlangen ausgestellt werden.

Tagbücher und Zahlungs-Verzeichnisse.
Proklamationschreiben, Lauscheinen, Ehe-
register.

Holzbürgscheine, ärztliche Impfscheine,
Vollmachten (General) zu besondere
Rechtsfachen, und Erhebung von Zah-
lungen, Unterrichte für Vornämder,
ZinsQuittungen.

Welches ich den Herren Beamten zur ge-
fälligen Berücksichtigung empfehle.

Buchbinder Weich.

Zw er en b e r g. (Haus- und Liegen-
schaftsverkauf). Jung Michael Reuschler
Bürger und Bauer von Zw er en b e r g, ist ge-
sonnen, seine Liegenschaft und Gebäude ent-
weder im Ganzen, oder die Hälfte, auch
Stückweise, je nachdem auf die eine oder die
andere Art ein ausnehmliches Angebot gesche-
hen wird, unter obrigkeitlicher Leitung zu
verkaufen, und zwar:

Ein Haus und Scheuer sammt Hofraithe,
auch zu den Gebäuden Gerechtigkeit
zu Bauholz zum Repariren und Neu-
bauten,

Gärten und Wiesen, beim Haus liegend,
ungefähr $4\frac{1}{2}$ Morg.

Mäh- und Braudfeld in 3 Stücken, zu
sammen ungefähr 21 Morg.

Waldungen an einem Stück ungefähr 20
Morgen.

Die Liebhaber werden eingeladen, sich am
Samstag den 12. Sept.

Morgens 8 Uhr

in dem Wirthshaus zum Ochsen allhier ein-
zufinden.

Herrenberga. Dem Unterzeichneten ist
durch seinen Abzug Nachsichendes entbehrlich
geworden:

11 Stück gute eingefahrene Pferde von
verschiedenem Alter; 2 sehr gute vieh-
geführte; 1 leichtes zweispänniges; 1 gre-
ßer Wagen mit eisernen Rren, sammt 3
Paar Leitern, wovon ein Paar mit Ehap-
pelketten, der sich vorzüglich für einen
Fuhrmann eignet, auf welchem 120 Eutr.
geladen werden können, mehreres Fuhr-
und anderes Geschirr, sehr starke Sperr-
und andere Ketten, ein guter Pflug und

noch mehrere Gegenstände, auch über schon
verkauften Haber noch ca. 200 Scheffel be-
ste Sorte.

Der Verkauf ist auf

Samstag den 26. d. M.

festgesetzt und der Anfang Morgens 8 Uhr;
die Herren Liebhaber werden höflich eingela-
den. Den 7. Sept. 1. 40.

Postkammer Zerweck.

Calw. Calculation Tabellen für Tuch-
fabrikanten und Tuchmacher sind fortwährend
das Buch um 36 kr. zu haben bei
Gustav Rivinius.

Frucht-Preise in Calw,

am 5. Sept. 1. 40.

Kernen der Scheffel.	12 fl. — kr.	11 fl. 26 kr.	10 fl. 30 kr.
Dinkel	5 fl. 20 kr.	5 fl. 1 kr.	4 fl. 30 kr.
Haber	5 fl. 6 kr.	4 fl. 15 kr.	3 fl. 36 kr.
Roggen das Simri	1 fl. 16 kr.	1 fl. — kr.	
Berste	1 fl. — kr.	— fl. 49 kr.	
Bohnen	1 fl. 40 kr.	1 fl. 12 r.	
Wicken	1 fl. — kr.	— fl. — kr.	
Linse	— fl. — kr.	— fl. — kr.	
Erbfen	— fl. — kr.	— fl. — kr.	

Vom vorigen Markttag blieben aufgestellt:

10 Schfl. Kernen. — Schfl. Dinkel. — Schfl. Haber.

Am Markttag selbst wurden eingeführt:

204 Schfl. Kernen. 188 Schfl. Dinkel. 42 Schfl. Haber.

Als nicht verkauft, blieben aufgestellt:

26 Schfl. Kernen. 26 Schfl. Dinkel. — Schfl. Haber

Brodtaxe in Calw,

4 Pfund Kernenbrod kosten 10 kr.

1 Kreuzerweck muß wägen $8\frac{1}{2}$ Loth

Fleischtaxe in Calw,

p. Pfund

Ochsenfleisch 8 kr. Rindfleisch 6 kr. Kalb-

fleisch 5 kr. Hammelfleisch 6 kr. Schweine-

fleisch, unabgezogen 9 kr. abgezogen 8 kr.

Stadtschuldheissenamt Calw. Schuld

Redigirt, gedruckt und verlegt von Gustav Rivi-
nius in Calw.